

Information für Patient*innen zur Behandlung der Plaque-Psoriasis (Schuppenflechte) oder der Psoriasis-Arthritis mit SKYRIZI® 150 mg



Diese Information ist lediglich ein Formulierungsvorschlag und ersetzt nicht die Aufklärung von Patient*innen durch den Arzt bzw. die Ärztin im konkreten medizinischen Einzelfall.

Liebe Patientin, lieber Patient,

Ihnen wurde SKYRIZI® verschrieben. Das Arzneimittel wird angewendet, um mittelschwere bis schwere Schuppenflechte (Plaque-Psoriasis) oder aktive Psoriasis-Arthritis bei Erwachsenen zu behandeln. Damit Sie über die Therapie und ihre möglichen Nebenwirkungen im Vorfeld informiert sind, haben Sie von Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin dieses Informationsblatt erhalten. Wir bitten Sie, dieses sorgfältig zu lesen und Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin unterschrieben für die Dokumentation zu überlassen. Die Kopie ist für Ihre Unterlagen.

Wann tritt die Wirkung der Therapie ein? In klinischen Studien wurde die Wirksamkeit und Sicherheit von SKYRIZI® in der Behandlung der Schuppenflechte und Psoriasis-Arthritis geprüft. Viele der Studien-Patient*innen haben bereits innerhalb der ersten Wochen eine Besserung der Beschwerden verspürt.

Wie wird die Behandlung durchgeführt? SKYRIZI® wird als Pen oder Fertigspritze bereitgestellt – beides steht Ihnen zur Auswahl. Es kann von Ihnen selbst injiziert werden, wenn Ihr Arzt bzw. Ihre Ärztin dies für angemessen hält. In der Arztpraxis werden Sie vor der ersten Anwendung eine Einweisung in die richtige Handhabung und Technik erhalten.

Können Nebenwirkungen auftreten? Im Allgemeinen wurde SKYRIZI® von den Patient*innen gut vertragen. Wie alle Arzneimittel können auch Biologika Nebenwirkungen haben. Die Nebenwirkungen werden in der Gebrauchsinformation (die jeder Packung beiliegt) detailliert beschrieben und sind dort nach Häufigkeit gegliedert. Ob und in welcher Form Nebenwirkungen auftreten, ist bei jedem Menschen unterschiedlich. Im Zweifelsfall sprechen Sie bitte Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin an. Es werden regelmäßige Kontrollen während der Therapie durchgeführt, um eventuell auftretende Nebenwirkungen früh zu erkennen und die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen.

Können Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln auftreten? Informieren Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin bitte vor und während der Therapie mit SKYRIZI® über alle Arzneimittel, die Sie einnehmen oder von anderen Ärzt*innen verordnet bekommen, um mögliche Wechselwirkungen zu vermeiden.

Wann kann ich SKYRIZI® nicht anwenden (Gegenanzeigen)? Wenn Sie allergisch gegen SKYRIZI® bzw. den Wirkstoff Risankizumab oder einen der sonstigen Bestandteile sind. Diese Bestandteile sind in der Gebrauchsinformation beschrieben. Auch wenn eine Infektion vorliegt – die ärztlich als bedeutend eingestuft wird –, sollte SKYRIZI® nicht angewendet werden. Wenn Sie sich unsicher sind, sprechen Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin dazu an.

Kann ich mich weiterhin impfen lassen? Vor Einleitung der Therapie sollte in Übereinstimmung mit den aktuellen Impfpfehlungen die Durchführung aller angebrachten Impfungen erwogen werden. Impfungen während der Therapie sind in der Regel möglich, wenn es sich um sogenannte Totimpfstoffe handelt. Besprechen Sie alle Impfungen während der Therapie mit Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin.

Hinweis zur Schwangerschaft während der Anwendung von SKYRIZI®: Bisher liegen nur sehr begrenzte Erfahrungen mit der Anwendung von SKYRIZI® während der Schwangerschaft vor. Als Vorsichtsmaßnahme soll eine Anwendung von SKYRIZI® während der Schwangerschaft vermieden werden. Frauen im gebärfähigen Alter müssen während der Behandlung und für mindestens 21 Wochen nach der Behandlung eine zuverlässige Verhütungsmethode anwenden.

Hinweise zur Aufbewahrung: Es ist sehr wichtig, dass Sie die SKYRIZI®-Packung korrekt lagern. Dabei gilt es Folgendes zu beachten: Die Packung muss im Kühlschrank bei 2 bis 8 Grad Celsius – am besten direkt über dem Gemüsefach – gelagert werden. Achten Sie darauf, dass das Arzneimittel keinen Frost abbekommt, also nicht zu weit hinten im Kühlschrank aufbewahrt wird. Lassen Sie den Pen bzw. die Fertigspritze in der Verpackung, um sie vor Licht zu schützen. Bewahren Sie das Arzneimittel außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Sofern das auf der Verpackung angegebene Verfallsdatum abgelaufen ist, dürfen Sie den Pen bzw. die Fertigspritze nicht mehr verwenden – auch dann nicht, wenn die Kühlkette nie unterbrochen war. Sprechen Sie in diesem Fall mit Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin oder Apotheker*in.

Ich habe diese Information gelesen und verstanden.

.....
Datum und Unterschrift

Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Daher ist es wichtig, jeden Verdacht auf Nebenwirkungen in Verbindung mit diesem Arzneimittel zu melden.